

Vorwort

Im neuen Lehrplan der Grundschule sollen die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Jahrgangsstufe sich sinnerfassend und reflektierend, motiviert und gezielt mit unterschiedlichen Arten von Texten und deren Inhalten auseinandersetzen.

Kompetenzerwartungen im Lernplan der 3. und 4. Jahrgangsstufe

Lernbereich: Schreiben

Schülerinnen und Schüler

- ziehen typische Elemente aus erzählenden und informierenden Texten heran (z. B. Wortmaterial, typische Formulierungen oder Textbausteine)
- bauen ihre eigenen erzählenden Texte sinnvoll auf (z. B. Erzählsituation - Ereignis - Ausgang) und stellen ein erzählenswertes Ereignis ins Zentrum.
- Schülerinnen und Schüler gestalten erzählende Texte lebendig, wirkungsvoll und anschaulich durch den gezielten Einsatz passender sprachlicher Mittel.
- verfassen eigene informierende, beschreibende Texte und achten dabei auf eine reihende Darstellung (z. B. bei der Abfolge von Erzählschritten) sowie eine logische Anordnung der Informationen (z. B. bei der Beschreibung von Personen).
- schreiben eigene informierende, berichtende Texte und achten auf die Vollständigkeit und zeitliche Ordnung der Informationen (z. B. in Berichten über einen Ausflug der Klasse oder einen Vorfall in der Pause).
- sammeln und ordnen Gründe und Beispiele zu einer Position, die sie vertreten (z. B. bezüglich der Regelung zur Belegung der Computerarbeitsplätze im Klassenzimmer oder eines Ziels für den Wandertag).
- nutzen beim Schreiben eigener argumentierender Texte entsprechende Textvorbilder: Darlegung des eigenen Standpunktes mit Informationen, Gründen und Beispielen (z. B. Ziel eines gemeinsamen Ausflugs).
- nutzen Schreiben zum Erschließen von Texten (z. B. Schreiben aus der Perspektive einer Figur in der Kinderliteratur oder Zusammenfassung wesentlicher Informationen in Sachtexten).
- zeigen beim Schreiben eigener Texte Rechtschreibbewusstsein (z. B. indem sie Schreibungen überprüfen und berichtigen).
- nehmen zentrale Anregungen für die Überarbeitung auf und setzen sich dazu jeweils ein konkretes Überarbeitungsziel (z. B. Erhöhung der Lebendigkeit und Spannung)

Der vorliegende Band gehört zur aktuellen Reihe „Schreibkompetenz in der 3. und 4. Jahrgangsstufe“ und gliedert sich in folgende Bände:

- Band 1: Erzähltexte richtig aufbauen und sprachlich treffend gestalten
- Band 2: Erzähltexte sinnvoll und lebendig schreiben
- Band 3: Sachtexte richtig aufbauen und sprachlich gestalten
- Band 4: Sachtexte folgerichtig schreiben

Viel Erfolg mit dem vorliegenden Band
wünscht Ihnen

Autor und Verlag

Inhalt

Vorwort	3
Ideen zum freien Schreiben	4
Erzähltexte richtig aufbauen und sprachlich treffend gestalten	
1. Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?	5
2. Ich erzeuge Spannung bis zum Höhepunkt	15
3. Ich schreibe in der richtigen Zeitstufe	29
4. Ich finde abwechslungsreiche Satzanfänge	39
5. Ich verwende die wörtliche Rede richtig	45
6. Ich vermeide Allerweltswörter und suche dafür treffende Ausdrücke	57
7. Ich verwende aussagekräftige Sprachbilder	71
Bildnachweis	86

Ideen zum freien Schreiben

Schreiben zu Gegenständen

- Erinnerungsgegenstände: Urlaub, Freundschaft, Krankheit, Verstorbene, Talisman, Schmusetier, Kleidungsstücke, Schmuck ...
- Naturgegenstände: Steine, Äste, Hölzer, Blumen, Gräser, Federn, Muscheln ...
- Lieblingsparfum
- Kunst: Masken, Puppen, Stoffe ...
- Symbole: verwelkte Rose - vergangene Liebe; weiße Taube - Frieden ...
- brennende Kerze

Schreiben nach Bildimpulsen

- Kalenderbilder: Sammeln und eigenen Traum-/Fantasieordner anlegen
- eigene oder fremde Kinderbilder
- Bilder vom Schullandheim
- Kunstdrucke
- Cover der Lieblings-CD (CD dabei anhören)
- Cover des Lieblingsbuchs
- Bilder von Freunden/Verwandten/Lieblingstieren/...

Schreiben nach Texten

- Auszüge aus Jugendbüchern
- Briefe
- Gedichte
- Sprichwörter

Schreiben an einem bestimmten Ort

- in Landschaften zu allen vier Jahreszeiten
- auf einer Frühlings- oder Sommerwiese
- im Park
- unter blühenden Obstbäume
- in einer Nebellandschaft
- im Wald
- an einem Teich, an einem Gewässer
- am Flussufer
- am persönlichen Rückzugsort, im eigenen Zimmer
- bei Wandertagen an einem schönen Platz

Einige Techniken des freien Schreibens

- mit den Buchstaben des eigenen Namens ein Gedicht/einen Text schreiben
- Haiku 5-7-5; Elfchen
- Fortsetzung eines bestehenden Gedichts
- Gedichteinfügung
- Gedichtveränderung
- Gedichtpuzzle
- Rautengedicht
- ABC - „Ich mag - Ich mag nicht“
- Text oder Gedicht mit gleichen Satzanfängen („Manchmal ...“)
- Klassentagebuch

Thema

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?

Lernziele

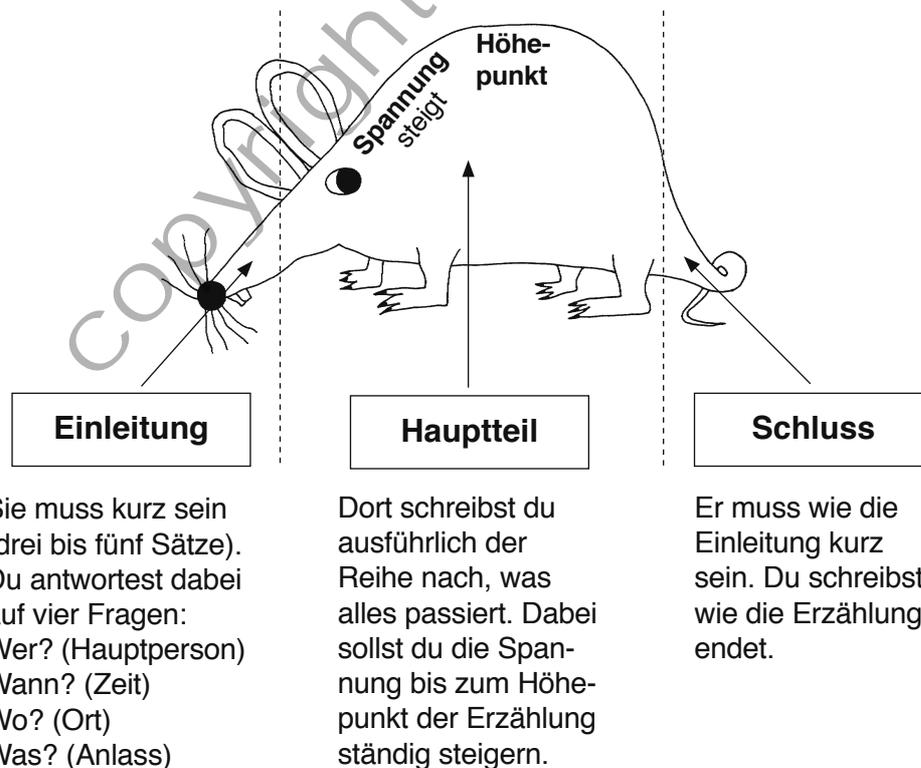
- Kennenlernen der Erzählmaus namens Fridolin
- Beschreibung des Aussehens der Erzählmaus
- Wissen um die Gliederung eines Erzähltextes in Einleitung, Hauptteil und Schluss
- Wissen, was man in der Einleitung, im Hauptteil und im Schluss allgemein schreiben muss
- Anwendung der Aufbaukriterien in Beispielen

Arbeitsmaterial

- Bild für die Tafel: Erzählmaus Fridolin
- Wortkarten (4): Einleitung/Hauptteil/Schluss/Erzählperspektiven
- Arbeitsblatt 1 mit Lösung (Folie 1)
- Ausschneideblatt/Lösung (Folie 2)
- Arbeitsblatt 2 mit Lösung (Folie 3)
- Kopiervorlage Erzählmaus für je zehn Schüler

Tafelbild/Folien

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?



Erzählperspektiven

Ich-Perspektive: Du erlebst als Erzähler das Geschehen selbst.

Er-Perspektive: Du stehst als Erzähler außerhalb des Geschehens.

Lehrskizze

1. Unterrichtseinheit:

I. Hinführung

Stummer Impuls Bild Tafel (S. 13) Erzählmaus
 Aussprache
 Lehrerinformation

L: Das ist Fridolin, die Erzählmaus. Sie wird dir helfen, Erzähltexte richtig zu schreiben.

Zielangabe Tafel

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?

II. Erarbeitung

1. Teilziel:

L strichelt zwei Linien
 Impuls

Tafel

Die Erzählmaus
 Erzählmaus Fridolin

L: Wie könnten die drei Abschnitte lauten, in die die Erzählmaus eingeteilt ist?

Aussprache Wortkarten (3)
 Lehrkraft schreibt in die Erzählmaus

Einleitung Hauptteil Schluss

Aussprache Tafel
 Impuls

Spannung steigt
 Höhepunkt

Stummer Impuls Tafel

L: Was könnte in der Einleitung stehen?
 W....? W....? W....? W....?

Aussprache Tafel
 Hilfsimpuls

Hauptperson, Zeit, Ort, Anlass

Aussprache Tafel
 Ergebnis

Wer? Wann? Wo? Was?

Zusammenfassung Tafel (Text)

Einleitung, Hauptteil, Schluss

Zusammenfassung Arbeitsblatt 1 (S. 7)

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?
 Einleitung, Hauptteil und Schluss

Kontrolle Folie 1 (S. 8)

2. Unterrichtseinheit:

2. Teilziel:

Arbeitsaufgabe

Ausschneideblatt
 (S. 9)

Erzählschritte

L: Jede Erzählung braucht eine richtige Reihenfolge der Erzählschritte.

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?

Die richtige Reihenfolge der Erzählschritte

L: Schneide folgende 18 Erzählschritte aus und bringe sie auf deiner Bank in die richtige Reihenfolge.

Einzel- und Partnerarbeit
 Schüler ordnen

Kontrolle Folie 2 (S. 10)
 Schüler kleben richtig auf Blatt

3. Unterrichtseinheit:

3. Teilziel:

Stummer Impuls Wortkarte
 Aussprache
 Lehrerinformation

Erzählperspektiven

Erzählperspektiven

L: Es gibt zwei Erzählperspektiven. Du erlebst das Erzählte selbst. Das ist die **Ich-Perspektive**. Du stehst als Erzähler außerhalb des Geschehens. Das ist die **Er-Perspektive**.

Zusammenfassung Tafel
 Arbeitsblatt 2 (S. 11)

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?

Die Erzählperspektive

Stillarbeit Block

Ich-Perspektive → Er-Perspektive

Er-Perspektive → Ich-Perspektive

Kontrolle Folie 3 (S. 12)

Für jeden Schüler Kopiervorlage (S. 14) Erzählmaus (kartoniert oder laminiert)

D/A

Name: _____

Datum: _____

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?

Einleitung, Hauptteil und Schluss

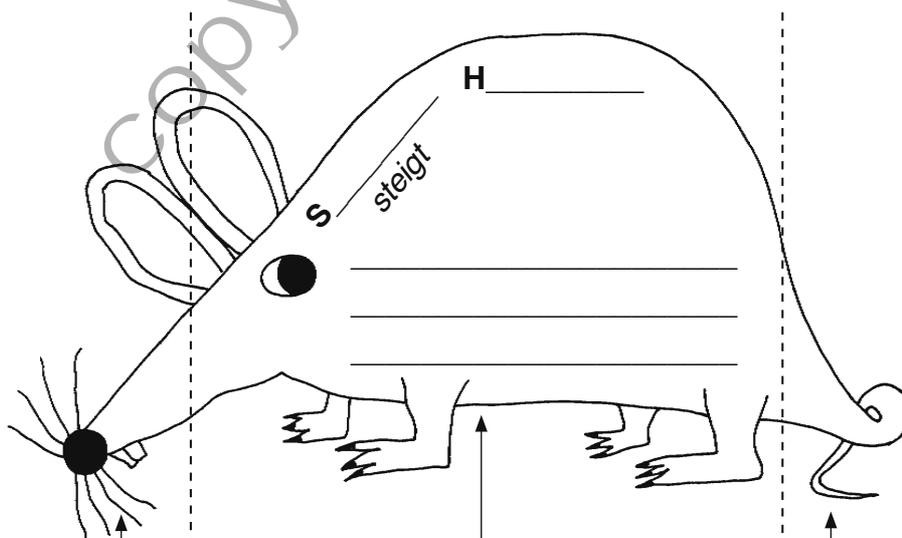
1. Ergänze den Lückentext.

Die E_____ führt in die Erzählung ein. Wichtig ist, dass du dabei folgende Fragen kurz beantwortest: W_____? W_____? W_____? und W_____?, der Anlass, der das nachfolgende Geschehen einleitet.

Der H_____ entwickelt das Handlungsgeschehen. Er besteht aus mehreren Erzählschritten, die zum H_____ hinführen. Achte dabei auf die richtige R_____ deiner Erzählschritte. Wichtig ist außerdem, dass du die S_____ bis zum Höhepunkt beibehältst. Dabei können dir Spannungswörter (z. B. plötzlich), lautmalerische Ausdrücke (z. B. klirren, zischen), wörtliche Reden mit Fragen und Ausrufen helfen.

Der S_____ rundet die Erzählung ab. Er muss k_____, aber trotzdem lebendig sein. Er beendet das Erlebnis und kann mögliche F_____ aufzeigen.

2. Deine Erzählmaus erinnert dich daran, wie du deinen Erzähltext gestalten sollst. Lege sie bei jeder Erzählung, die du schreibst, neben dich.



D/A

Lösung

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?

Einleitung, Hauptteil und Schluss

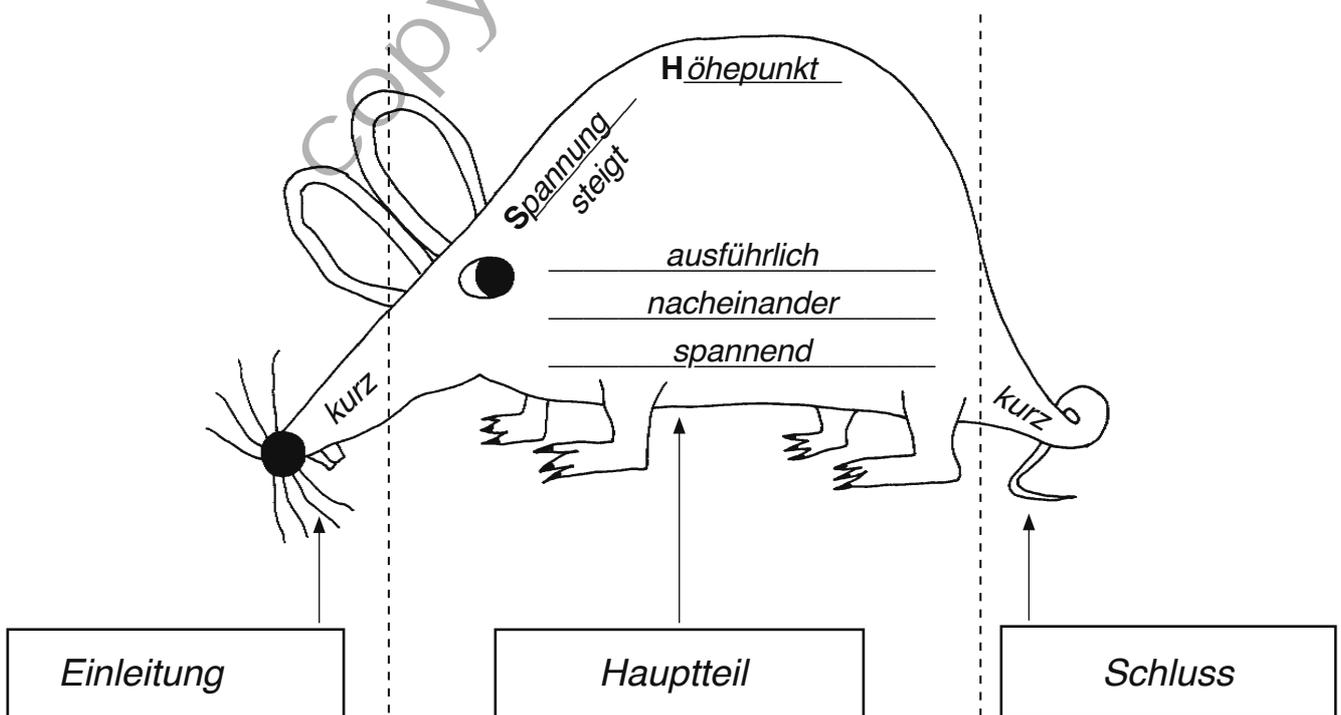
1. Ergänze den Lückentext.

Die E_inleitung führt in die Erzählung ein. Wichtig ist, dass du dabei folgende Fragen kurz beantwortest: W_er? W_ann? W_o? und W_as?, der Anlass, der das nachfolgende Geschehen einleitet.

Der H_auptteil entwickelt das Handlungsgeschehen. Er besteht aus mehreren Erzählschritten, die zum H_öhepunkt hinführen. Achte dabei auf die richtige R_eihenfolge deiner Erzählschritte. Wichtig ist außerdem, dass du die S_pannung bis zum Höhepunkt beibehältst. Dabei können dir Spannungswörter (z. B. plötzlich), lautmalerische Ausdrücke (z. B. klirren, zischen), wörtliche Reden mit Fragen und Ausrufen helfen.

Der S_chluss rundet die Erzählung ab. Er muss k_urz, aber trotzdem lebendig sein. Er beendet das Erlebnis und kann mögliche F_olgen aufzeigen.

2. Deine Erzählmaus erinnert dich daran, wie du deinen Erzähltext gestalten sollst. Lege sie bei jeder Erzählung, die du schreibst, neben dich.



D/A

Name: _____

Datum: _____

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?

Die richtige Reihenfolge der Erzählschritte

Hier sind die Erzählschritte durcheinandergeraten. Schneide die einzelnen Sätze unten aus und bringe sie in die richtige Reihenfolge.

Ein Badeunfall



- ___ In den Sommerferien fuhren meine Eltern mit mir in Urlaub nach Italien.
- ___ „Ich glaube morgen“, antwortete mein Vater.
- ___ Ein heftiger Schmerz durchfuhr mich.
- ___ Unser Hotel in Caorle war modern und sehr gemütlich.
- ___ Als Trostpflaster brachte mir meine Mutter noch ein leckeres Eis.
- ___ Schon am nächsten Tag spazierten wir zum Badestrand ans Meer.
- ___ Mein Vater trug mich rasch ins Hotelzimmer und legte einen Verband an.
- ___ Aus der Fußsohle quoll ständig Blut.
- ___ Ich war nicht mehr zu halten und stürzte mich in die Fluten.
- ___ Ich jammerte, weil es so weh tat.
- ___ „Du hast Glück gehabt“, meinte er, „das hätte auch böse ausgehen können.“
- ___ Plötzlich schrie ich auf.
- ___ „Das sieht nicht gut aus!“, meinte mein Vater, der auch herangeeilt war.
- ___ Es hatte einen Swimmingpool und lag direkt am Meer.
- ___ „Du bist in eine Muschel mit einer scharfen Kante getreten“, erklärte mir meine Mutter.
- ___ „Wann darf ich dann wieder baden?“, fragte ich besorgt.
- ___ Ich nahm mir vor, morgen am Strand etwas vorsichtiger zu sein.
- ___ „Mama, komm schnell, ich blute!“, brüllte ich entsetzt.

D/A

Lösung

Wie ist ein Erzähltext aufgebaut?

Die richtige Reihenfolge der Erzählschritte

Hier sind die Erzählschritte durcheinandergeraten. Schneide die einzelnen Sätze unten aus und bringe sie in die richtige Reihenfolge.



Ein Badeunfall

- 1 In den Sommerferien fuhren meine Eltern mit mir in Urlaub nach Italien.
- 2 Unser Hotel in Caorle war modern und sehr gemütlich.
- 3 Es hatte einen Swimmingpool und lag direkt am Meer.
- 4 Schon am nächsten Tag spazierten wir zum Badestrand ans Meer.
- 5 Ich war nicht mehr zu halten und stürzte mich in die Fluten.
- 6 Plötzlich schrie ich auf.
- 7 Ein heftiger Schmerz durchfuhr mich.
- 8 „Mama, komm schnell, ich blute!“, brüllte ich entsetzt.
- 9 Aus der Fußsohle quoll ständig Blut.
- 10 „Das sieht nicht gut aus!“, meinte mein Vater, der auch herangeeilt war.
- 11 Ich jammerte, weil es so weh tat.
- 12 „Du bist in eine Muschel mit einer scharfen Kante getreten“, erklärte mir meine Mutter.
- 13 Mein Vater trug mich rasch ins Hotelzimmer und legte einen Verband an.
- 14 „Du hast Glück gehabt“, meinte er, „das hätte auch böse ausgehen können.“
- 15 „Wann darf ich dann wieder baden?“, fragte ich besorgt.
- 16 „Ich glaube morgen“, antwortete mein Vater.
- 17 Als Trostpflaster brachte mir meine Mutter noch ein leckeres Eis.
- 18 Ich nahm mir vor, morgen am Strand etwas vorsichtiger zu sein.